Gymnasium an der Schweizer Allee

Newsletter

Menschen. Leben. Lernen.

Sommerfest im Blick

Termine im Juli

04.07.19
Preisträgerabend, 18 Uhr, PZ

05.07.19
Sommerfest, 15-18 Uhr, Schulhof

15.07.19
Beginn der Sommerferien

GadSA-Open

Am 13.06 spielten die 5er und 6er bei den GadSA-Open ein *Kleinfeldtennisturnier*. Gewinnen konnte Alexander Kmet (5E).

NW-Tag

Beim *Naturwissenschaften-Tag* am 05.06. haben 100 Kinder Aplerbecker Grundschulen Versuche aus den Bereichen Biologie, Chemie und Physik durchgeführt.

EU-Wettbewerb

Jannik Urlaub und Jonas Hübner (EF) gewannen einen 1. Preis auf Landesebene und einen der begehrten Bundespreise beim *66. EU-Wettbewerb*.

ProsA-Abend

Sechstklässler/innen, die im Rahmen von ProsA interessante Themen erarbeitet haben, *präsentierten* diese am 13.06. erfolgreich.

Berufswahlsiegel

Die *Berufliche Orientierung* am GadSA wurde mit dem Berufswahsiegel für ihre umfassende Arbeit ausgezeichnet.

Wasserspender

Bereits weit über 3*000 Liter* wurden am neuen Wasserspender gezapft. Das Gerät steht bei Rosi und kann jederzeit für eine *kostenlose Erfrischung* sorgen.

Sommerkonzert

Beim alljährlichen Sommerkonzert sorgten am 17.06. Musiktalente vom GadSA für ein breitgefächertes *musikalisches Unterhaltungsprogramm*.

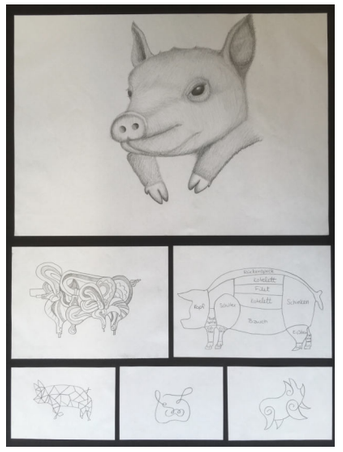
Literaturkurs

Gut unterhalten wurden die Zuschauer/innen am 14.06. bei den Aufführungen des Literaturkurses der Q1.

Zeugnisvergabe

Begleitet von Reden und einem Rahmenprogramm erhielten am 27.06. die Abiturienten/innen ihre *Zeugnisse* im *Konzerthaus*.

Werk des Monats



Diana Tacke (Q1)

Abstraktion und Ikonisierung in zeichnerischen Prozessen

In der Auseinandersetzung mit dem Künstlergenie Pablo Picasso haben sich die Schüler/innen des Grundkurses Kunst der Jahrgangsstufe Q1 mit Formen grafischer Vereinfachung und Abstraktion (Reduzierung und Ikonisierung) beschäftigt, um durch diese Arbeit den Ausdruck ihres individuellen Zeichenstils weiterzuentwickeln.

Mensch des Monats

René Lohberg (9E)

engagierte sich freiwillig bei der Erarbeitung historischer Zusammenhänge der *Canarisstraße* und der Zeit des zweiten Weltkrieges und diskutierte mit ortsansässigen Politikern über die Umbenennung der Straße. Er forschte mehrere Monate lang in alten Texten, um seine Expertise zu präsentieren.